

Ressort: Politik

CDU-Spitze für Gleichstellung von Homo-Paaren beim Ehegattensplitting

Berlin, 22.02.2013, 00:00 Uhr

GDN - Nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts zur Gleichstellung von homosexuellen Paaren bei der Adoption fordern Spitzen der CDU, auch das Ehegattensplitting für eingetragene Partnerschaften der Ehe anzugleichen. Der stellvertretende CDU-Vorsitzende und CDU-Landeschef in Baden-Württemberg, Thomas Strobl, sagte der "Bild-Zeitung" (Freitagausgabe): "Ich halte es für sinnvoll, mit der nun vom Verfassungsgericht vorgeschriebenen Sukzessivadoption gleichzeitig auch das Ehegattensplitting für Homo-Paare einzuführen, statt darauf zu warten, bis uns Karlsruhe auch diese Gleichstellung vorschreibt."

Auch der CDU-Gesundheitspolitiker Jens Spahn plädiert dafür, nicht auf die noch ausstehende Entscheidung zum Splitting aus Karlsruhe zu warten: "Auf Dauer ist es nicht klug, sich ständig vom Verfassungsgericht korrigieren lassen zu müssen. Daher sollten wir die steuerrechtliche Gleichstellung gleich mit regeln." Nach Informationen der Zeitung ist das "Abräumen" des Gleichstellungsthemas bei Adoption und Ehegattensplitting bereits in der Spitze der Unionsfraktion im Gespräch. Ein Zeitplan für eine entsprechende Gesetzesinitiative liegt jedoch noch nicht vor.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-8161/cdu-spitze-fuer-gleichstellung-von-homo-paaren-beim-ehegattensplitting.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619